



Neuigkeiten aus der Wirtschaft der Volksrepubliken des Donbass vom 20. Oktober 2017:

Quellen: offizielle Seiten der Regierungen der Volksrepubliken, *dan-news*, *lug-info*, *dnr-online.ru*, *mptdnr.ru* sowie *ria.ru* und *sputnik*

Ausgewählt und übersetzt durch das Kollektiv der „Alternativen Presseschau“

Smdnr.ru: Die Zahl der Unternehmen der Lebensmittel- und weiterverarbeitenden Industrie betrug am 1. Oktober dieses Jahres mehr als 120, was um 20% mehr ist als am 1. Juli 2015. Dies teilte der Pressedienst des Landwirtschaftsministeriums der DVR mit.

Die Struktur der Lebensmittel- und weiterverarbeitenden Industrie der DVR schließt zehn Branchen ein: Produkte der Getreidemehlindustrie; Produktion von Brot, Bäckerei-, Mehl- und Nudelprodukten; die Produktion von Fleisch und Fleischprodukten; die Weiterverarbeitung und Konservierung von Fisch; die Weiterverarbeitung und Konservierung von Obst und Gemüse; die Produktion von Pflanzenöl und tierischen Fetten; die Produktion von Milchprodukten; die Produktion weiterer Lebensmittel; die Produktion von Fertigfutter für Tiere; die Getränkeproduktion.

Die Zahl der Mitarbeiter in den Unternehmen der Lebensmittel- und weiterverarbeitenden Industrie beträgt derzeit mehr als 9000. Die Arbeit folgender Unternehmen wurde wieder aufgenommen und die Produktion gesteigert: staatliches Unternehmen „Schachtjorsker Geflügelfarm“ und republikanisches Unternehmen „Jelenowsker Kombinat für Brotprodukte“. Es wurden folgende neue Unternehmen gegründet: staatliches Unternehmen „Asow Fisch“, staatliches Unternehmen „Agro-Donbass“, staatliches Unternehmen „Gärten des Donbass“, „Donoil“ GmbH und andere. Die Produktion im Zeitraum Januar bis September dieses Jahres ist im Vergleich zum analogen Zeitraum 2015 auch gewachsen:

Mehl – um 2%;

Brotprodukte – um 4%;

Fleisch- und Wurstprodukte – um 70%;

Milchproduktion – um 100%.

Viele Unternehmen haben ihre Absatzmärkte ausgeweitet und exportieren Produkte in der LVR und die RF.

Für die Gewährleistung einer wachsenden Lebensmittelproduktion sind Arbeitskraftressourcen und Ausbildungssysteme für Arbeiterberufe, Spezialisten der mittleren und höheren Ebene mit entsprechendem Profil nötig. Mit diesem Ziel wurde in der Republik 2017 die Donbasser Agrarakademie eröffnet.

Mptdnr.ru: Im August dieses Jahres hat die Fabrik „Donbass-Liberty“ in Charzysk ihre Arbeit als staatliches Unternehmen wieder aufgenommen. In dieser Woche wurde hier neben der grundlegenden Produktion die Rohrelektroschweißproduktion begonnen, die es erlaubt, dünnwandige Rohre in runder, quadratischer, rechteckiger, flachovaler, gebogener und sechseckiger

Form zu produzieren.

„Zu dem Unternehmen gehören zwei Rohrschweißanlagen „Ebbey Etna“ US-amerikanischer Produktion, die es ermöglichen, ein Sortiment von 80 verschiedenen Artikeln zu produzieren. Die Gesamtproduktion der Anlagen beträgt in zwei Monaten mehr als 500 Tonnen. Als Rohstoff für die Produktion der Rohre dient kaltgewalzter Rollenstahl in einer Stärke von 0,5 bis 2,0mm. Zur Inbetriebnahme der Anlagen mussten die Fabrikmitarbeiter eine vollständige Revision der Ausrüstung vornehmen und die technischen Flüssigkeiten austauschen“, sagte der Direktor des staatlichen Unternehmens Iwan Inwanzow.

„Trotz der Schwierigkeiten, die das Unternehmen „Donbass-Liberty“ mitgemacht hat, ist es uns gelungen die Arbeit wieder aufzunehmen, das Arbeitskollektiv zu erhalten und schon heute bringt die Fabrik als staatliches Unternehmen die ersten Ergebnisse. Wir hoffen in kürzester Zeit auf neue Märkte zu kommen und die Produktion weiter auszuweiten“, erklärte der Minister für Industrie und Handel Alexej Granowskij.

Nach den Worten der Fabrikleitung erlaubt es die Inbetriebnahme der Anlagen, das Sortiment des Unternehmens auszuweiten.

Wir erinnern daran, dass das staatliche Unternehmen „Donbass-Liberty“ durch einen Erlass des Ministerrats vom 15. Juli 2017 gegründet wurde. Sein Hauptproduktionsbereich ist die Herstellung von Elektroschweißstahlrohren, Stahldraht und -fasern für Metallmöbel.